



LAEISZHALLE ORCHESTER
SYMPHONIKER HAMBURG

Pressemitteilung 17.06.2022

Symphoniker Hamburg und Sylvain Cambreling verlängern Chefdirigenten-Vertrag bis 2028

Sylvain Cambreling bleibt mindestens bis Sommer 2028 Chefdirigent der »Symphoniker Hamburg – Laeiszhalle Orchester«. Sein seit 2018 bestehender Vertrag wurde nun entsprechend verlängert.

Prof. Dr. Burkhard Schwenker, Vorsitzender des Aufsichtsrats, sagt: »Sylvain Cambreling eng an unserer Seite zu wissen, stimmt mich sehr positiv und zeichnet einen Weg in eine gute Zukunft. Die Symphoniker Hamburg haben sich großartig entwickelt, strahlen heute so viel Power aus wie noch nie, sind eines der aufregendsten und wegen ihrer einzigartigen Programmatik auch eines der interessantesten Orchester Deutschlands. Der Aufsichtsrat ist glücklich, die Fortführung der Zusammenarbeit mit Sylvain Cambreling für die kommenden Jahre gesichert zu haben.«

Intendant Prof. Daniel Kühnel sagt: »Die Zusammenarbeit mit Sylvain Cambreling, einem der renommiertesten und profilstärksten Dirigenten unserer Zeit, ist für alle Beteiligten beglückend und hat sich auf bemerkenswerte Weise selbst während des Lockdowns vertieft. Mit ihm an der Spitze schaffen es die Symphoniker Hamburg, ihre Tradition relevant fortzuführen und gleichzeitig künstlerisches Neuland zu erschließen. Ihrer Aufgabe als Residenzorchester der Laeiszhalle hauchen sie dabei immer wieder auch überraschenden und überzeugenden Sinn ein. Das Vertrauen zwischen Orchester und Chefdirigent wächst beständig, und der Weg, der vor uns liegt, verspricht noch aufregender zu werden als der bisher begangene.«

Sylvain Cambreling sagt: »In den vergangenen Jahren habe ich in Hamburg eine künstlerische Heimat gefunden, die mich glücklich und dankbar macht: in der wunderbaren Laeiszhalle, mit einem wachen, neugierigen Publikum und mit einem Orchester, das zu allen Herausforderungen stets ‚Ja‘ sagt und mich in jeder Arbeitsphase aufs Neue inspiriert. Dass wir *gemeinsam* Großes und wirklich Interessantes schaffen, hört man in jedem Konzert – in der Musik und auch beim Applaus.«

Der 1948 in Amiens geborene **Sylvain Cambreling** gehört zu den bedeutendsten Musikerpersönlichkeiten unserer Zeit. Sein Wirken für zeitgemäße ästhetische Maßstäbe in der Oper und sein Zugriff auf die programmatische Gestaltung im symphonischen Bereich haben die Musikwelt verändert und nachhaltig geprägt. Maestro Cambreling erfährt seit Jahrzehnten größte internationale Anerkennung für seine mitreißenden, ideen- und farbenreichen Aufführungen. Er war bis zum Sommer 2018 Generalmusikdirektor der Staatsoper Stuttgart (»Opernhaus des Jahres« 2016) und bis März 2019 Chefdirigent des Yomiuri Nippon Symphony Orchestra in Tokio. Die 1997 angenommene Aufgabe als Erster Gastdirigent des Klangforums Wien erfüllte Cambreling mehr als 20 Jahre lang. Unter seiner Ägide als Generalmusikdirektor ist die Frankfurter Oper 1995 erstmals zum »Opernhaus des Jahres« gekürt worden, und er selbst wurde 2009 »Dirigent des Jahres«. Zwischen 1999 und 2011 war Cambreling Chefdirigent des SWR Sinfonieorchesters Baden-Baden und Freiburg. Seine zahlreichen Einspielungen, darunter das Gesamtwerk Olivier Messiaens, gelten als Referenzaufnahmen.

Olaf Dittmann, Presse und Kommunikation, +49 (0)40 22 63 438 23, o.dittmann@symphonikerhamburg.de
Für den Chefdirigenten: Friedrich Carl, +49 (0)172 411 74 78, presse@friedrich-carl.de